

Bericht zum Forschungsprojekt

Klinische Ausbildungsstation der Universität Witten/Herdecke

Begleitforschung zur Qualität der
Patientenversorgung 2009

Picker Institut
November 2012

1 HINTERGRUND

Die Universität Witten/Herdecke hat am 30.04.2009 im Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke die erste klinische Ausbildungsstation eröffnet. Sie wurde entwickelt und durchgeführt vom Integrierten Begleitstudium Anthroposophische Medizin.

Die Ausbildungsstation dient zum einen der praxisnahen Ausbildung von Medizinstudierenden und soll gleichzeitig die Qualität der Patientenversorgung verbessern. Die Studierenden (PJ'ler) sind dabei für ein PJ-Tertial (16 Wochen) möglichst eigenständig für die Behandlung der Patienten zuständig und werden bei ihrer Arbeit von Ärzten supervidiert.

2 STUDIE

Im Rahmen der wissenschaftlichen Begleitforschung kooperiert das Interdisziplinäre Zentrum für Versorgungsforschung (IZVF) der Universität Witten/Herdecke mit dem Picker Institut.

Untersucht wurde unter anderem die Auswirkung der aktiven studentischen Partizipation auf die Qualität der Patientenversorgung. Hierzu wurden alle auf der Ausbildungsstation behandelten Patienten nach ihrer Entlassung postalisch zu ihren Erfahrungen auf der Station befragt.

Im Mittelpunkt standen dabei:

- die Einschätzung der Behandlungsqualität,
- die Betreuung durch die Studierenden und das ärztliche Team
- die Erwartungen in Bezug auf eine anthroposophisch-komplementärmedizinische Behandlung und inwieweit diese erfüllt wurden.

Neben der Patientenperspektive wurde in regelmäßigen Abständen auch die Mitarbeitersicht bezüglich der Integration der Studierenden in die Patientenversorgung erhoben.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.ausbildungsstation.de.

Picker Institut Deutschland gGmbH

Kieler Straße 2
22769 Hamburg
Telefon: 0049(40) 22 75 95 70
Telefax: 0049(40) 22 75 95 71
E-Mail: info@pickerinstitut.de
www.pickerinstitut.de